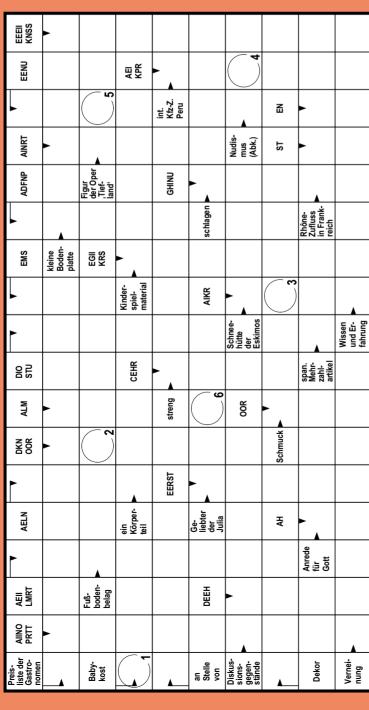
WI LENGERICHER WOCHENBLATTEXTRA

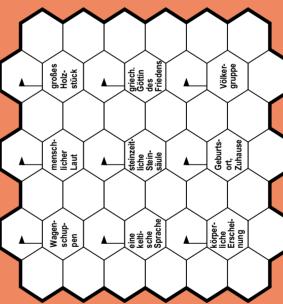


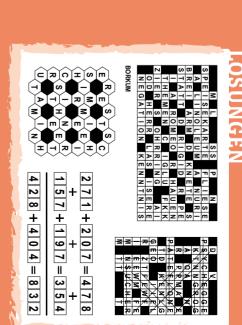


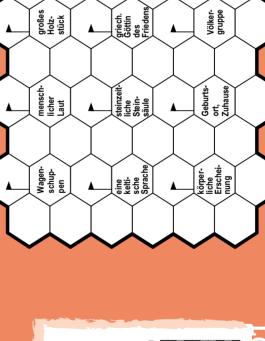
ATSEL und DENKSPOR.



DOZENT DYNAMO EFFET	EGGE FINNE GRIMM GROG	KARATE KLANG	NAPF PATE	PFEIFE PSYCHE STOP	SUCHER TEFLON TEST	UMWEG
Ш	(0) (0	$\overline{}$	n (D		Ш	R O
(×) (છ	S O S			— >	L	H H
Qm	(D) >	Σ.	T) M	— ш		υE
> I	ZO	$\langle \rangle \langle \rangle$	n r r X	M H	$\langle \rangle \langle \rangle$	⊃ > S ⊢
7		Ш		0 N	$\langle \rangle \langle \rangle$	ZH
0	R R A	$\langle \rangle \langle \rangle$	ST	В Ш З	(A)	JØ
> @			<u>L</u> (0)	O IE		









Zimmerpflanzen werden gerne ignoriert, dabei sind sie mit nur drei Tricks schnell versorgt - und halten sich dann länger.

Foto: Pflanzenfreude.de

Etwas mehr Pflege, bitte

Tipps für den richtigen Umgang mit Zimmerpflanzen

ihre Zimmerpflanzen kaum. Gemäß dem Motto "Ab und an etwas gießen, das wird schon". Doch das reicht oft nicht aus, gerade im Winter.



DAS LENGERICHER ANZEIGENBLATT **Impressum**

Verlag:Aschendorff Medien GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
Tel. 0251/6906000 Fax 0251/690808090

Anzeigenleitung: Marc Arne Schümann

An der Hansalinie 1. 48163 Münster Tel. 0251/6906000 Fax 0251/690808090 verlagsleitung@aschendorff-medien.de

Anzeigenannahme:

Westfälische Nachrichten Tel. 05481/9378-0 Fax 05481/9378-59 Anzeigen.len@aschendorff-medien.de Rathausplatz 12, 49525 Lengerich

Redaktionsleitung:

An der Hansalinie 1, 48163 Münster Tel. 0251/690994050 Fax 0251/690807590

Vertrieb:

Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG An der Hansalinie 1, 48163 Münster Tel. 0251/690994050

Druck:

Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG An der Hansalinie 1, 48163 Münster Das Lengericher Wochenblatt

erscheint in Verbindung mit den Westfälischen Nachrichten, Lengerich. Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2018

Anzeigenblattgruppe Münsterland

kümmern wollen:

Nicht zu viel, nicht zu wenig gieβen

Die meisten Zimmerpflanzen vertragen weder zu trockene Wurzeln noch Staunässe. Sie tritt ein, wenn zu viel Wasser gegeben wurde, das aus dem Topf nicht abläuft. Die Folge: Die Wurzeln faulen. Daher rät der Fachverband Raumbegrünung und Hydrokultur, den Wasserstand regelmäßig zu kontrollieren. Im Winter kommt noch ein besonderer Umstand hinzu: Die Pflanzen sind dann oft trockener Heizungsluft ausgeliefert, gerade wenn sie auf dem Fensterbrett über dem Radiator stehen. In dieser Zeit kann man sie zusätzlich pflegen, indem man ihre Blätter mit zimmerwarmem und kalkarmem Wasser besprüht.

Wichtig ist zu wissen, dass viele Pflanzen frisches Wasser aus dem Hahn nicht mögen. Besser ist abgestandenes Wasser, das außerdem wenig Kalk enthält. In Regionen, in denen das Lei-

Machen wir uns nichts Drei Tipps für Hobbygärt- zum Beispiel gesammeltes von persönlichen Eindrüvor: Viele beachten ner, die sich etwas mehr Regenwasser genutzt wer- cken täuschen lassen. Was den. So manche Pflanze bevorzugt es auch, ihr Wasser selbst von unten aufzunehmen, statt es von oben durch die Kanne zu erhalten. Das Alpenveilchen ist dafür ein Beispiel. Am besten fragt man beim Kauf von neuem Grün die Experten im Handel nach den Gewohnheiten der Pflanzen.

Regelmäßig Staub wischen

Liegt Staub auf den Blättern, kann sich die Energiegewinnung der Pflanze um bis zu 35 Prozent einschränken, erläutert der Fachverband Raumbegrünung und Hydrokultur. Denn über die Blätter versorgen sich Pflanzen mit Energie. Am besten nimmt man zum Abstauben ein weiches Tuch. Und: So manche Pflanze mag auch ab und an eine Dusche in der Wanne.

Ans Fenster rücken oder bestrahlen

Pflanzen brauchen Licht.

das menschliche Auge im Winter als hell empfindet, kann Pflanzen deutlich zu wenig sein. Vielen Zimmerpflanzen ist es bereits zwei Meter vom Fenster entfernt zu dunkel, betont der Fachverband Raumbegrünung und Hydrokultur. Anzeichen dafür sind herabhängende oder gelblich verfärbte Blätter.

Es gibt Exemplare, die mit nur wenig Licht klarkommen. So empfiehlt der Fachverband beispielsweise für zu empfehlen.

begrünte Wandbilder in dunkleren Ecken den Kletterphilodendron und die Efeutute. Beide gedeihen schon bei einer Beleuchtungsstärke von 500 bis 600 Lux - die Größenordnung, mit der im Büro Schreibtische erhellt werden. Die Baverische Gartenakademie rät in lichtarmen Büros zum Kolbenfaden, Schusterpalme und Gummibaum. Auch Geigenfeige und Bogenhanf kämen mit wenig Licht klar. Es soll etwas Höheres sein? Dann ist der Drachenbaum (dpa)



tungswasser hart ist, kann Dabei darf man sich nicht Pflanzen regelmäßig gießen.

Foto: Christin Klose/dpa-mag